

Anlage 1: Modulhandbuch



Pädagogische Hochschule Weingarten

# **Modulhandbuch**

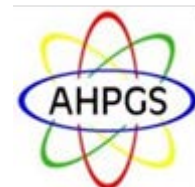
## **Masterstudiengang Schulentwicklung**

## Modulbeschreibung SE I: Grundlagen der Schulentwicklung

<b>Modul:</b> SE I	<b>Modultitel:</b> Grundlagen der Schulentwicklung	
<b>Modulverantwortliche:</b> Prof. Dr. Stefanie Schnebel		
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master	<b>Studienhalbjahr:</b> 1	<b>Modulart:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 5	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 150 h	<b>davon Kontaktzeit:</b> 40 h
		<b>davon Selbststudium:</b> 62,5 h
		<b>davon Prüfungszeit:</b> 47,5 h
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 mal pro Studiendurchgang	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> -	<b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen:</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können ihre Ausgangslage als Lernende und Handelnde gespiegelt an systemorientierten Ansätzen reflektieren.</li> <li>• sind in der Lage, ihr Verständnis von schultheoretischen Ansätzen sowie von Schulentwicklungsmodellen darzustellen und in die Lerndiskussion einzubringen.</li> <li>• können Fallbeispiele vor dem Hintergrund der theoretischen Modelle analysieren.</li> <li>• verstehen die Steuerungsmechanismen von Schule auf verschiedenen Ebenen des Bildungssystems und können dieses Verständnis für ihre Arbeit in Entwicklungsprozessen nutzen.</li> </ul>	
<b>Inhalte des Moduls:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissenschaftliche Modelle und empirische Befunde zu Schulentwicklung</li> <li>• Schulentwicklung und ihre Steuerung im nationalen und internationalen Kontext</li> </ul>	
<b>Art der Lehrveranstaltung(en):</b>	Die Lehrveranstaltungen umfassen 5 Veranstaltungstage (8h Präsenzzeit, 12,5h vorbereitende Selbstlernzeit) zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Alle Veranstaltungen sind seminaristische angelegt. Sie kombinieren Input- und Verarbeitungs-, Transfer- und Reflexions- bzw. Diskussionsphasen.	
<b>Lernformen:</b>	Arbeit im Lerntandem; Vorlesung; Diskussion; Gruppenarbeit; Fallanalyse	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Modulprüfung):</b>	Klausur	
<b>Verwendbarkeit des Moduls (Grundlagen-) Literatur:</b>	Grundlage für alle weiteren Module	
	-	

## Modulbeschreibung BM I: Grundlagen des Bildungsmanagements

<b>Modul:</b> BM I		<b>Modultitel:</b> Grundlagen des Bildungsmanagements	
<b>Modulverantwortliche:</b> Prof. Dr. Katja Kansteiner			
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master		<b>Studienhalbjahr:</b> 1	<b>Modulart:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 5	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 150 h	<b>davon Kontaktzeit:</b> 40 h	
		<b>davon Selbststudium:</b> 62,5 h	
		<b>davon Prüfungszeit:</b> 47,5 h	
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 mal pro Studiendurchgang	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> -	<b>Sprache:</b> Deutsch	
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen:</b>	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen verschiedene Bildungssysteme und deren Steuerungsmechanismen und können Strukturen und Entwicklungen des eigenen Bildungssystems in diesen Kontext kritisch einordnen.</li> <li>• verfügen über ein Grundverständnis von Organisationen und können die Entwicklung von Bildungsorganisationen analysieren und reflektieren.</li> <li>• sind in der Lage, Grundsätze von Führung zu beschreiben und auf das eigene Arbeitsfeld zu übertragen.</li> <li>• verfügen über Handlungskompetenz in Personalführung.</li> <li>• können in Führungsfragen eine Diversitäts- und Gender-Perspektive einnehmen.</li> </ul>		
<b>Inhalte des Moduls:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzepte und Grundsätze von Organisation und Organisationsentwicklung</li> <li>• Führung von und in Bildungsorganisationen</li> </ul>		
<b>Art der Lehrveranstaltung(en):</b>	Die Lehrveranstaltungen umfassen 5 Veranstaltungstage (8h Präsenzzeit, 12,5h vorbereitende Selbstlernzeit) zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Alle Veranstaltungen sind seminaristische angelegt. Sie kombinieren Input- und Verarbeitungs-, Transfer- und Reflexions- bzw. Diskussionsphasen.		
<b>Lernformen:</b>	Arbeit im Lerntandem; Vorlesung; Diskussion; Gruppenarbeit; Fallanalyse; Übung		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung):</b>	Schriftliche Arbeit: Lerntagebuch		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Grundlage für alle weiteren Module		
<b>(Grundlagen-) Literatur:</b>	-		



## Modulbeschreibung EM: Empirische Methoden

<b>Modul:</b> EM		<b>Modultitel:</b> Empirische Methoden	
<b>Modulverantwortliche:</b> Dr. Sandra Wagner			
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master		<b>Studienhalbjahr:</b> 1	<b>Modulart:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 5	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 150 h	<b>davon Kontaktzeit:</b> 40 h	
		<b>davon Selbststudium:</b> 62,5 h	
		<b>davon Prüfungszeit:</b> 47,5 h	
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 mal pro Studiendurchgang	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> -	<b>Sprache:</b> Deutsch	
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen:</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können wissenschaftlicher Arbeiten konzipieren und verfassen.</li> <li>• können ein einfaches Forschungsdesign erstellen; deskriptive Statistiken angemessen darstellen; inferenzstatistische Stichprobenvergleiche vornehmen; wissenschaftliche Untersuchungen kritisch beurteilen; empirische Forschungsmethoden in der Praxis einsetzen.</li> <li>• können ein einfaches qualitatives Forschungsdesign erstellen. Sie können qualitative und quantitative Verfahren verbinden. Sie können qualitative Daten mit Hilfe der qualitativen Inhaltsanalyse auswerten. Sie sind in der Lage, Ergebnisse qualitativer Forschung kritisch zu beurteilen.</li> </ul>		
<b>Inhalte des Moduls:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissenschaftliche Texte verfassen</li> <li>• Qualitative und quantitative Forschungsdesigns</li> </ul>		
<b>Art der Lehrveranstaltung(en):</b>	Die Lehrveranstaltungen umfassen 5 Veranstaltungstage (8h Präsenzzeit, 12,5h vorbereitende Selbstlernzeit) zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Alle Veranstaltungen sind seminaristische angelegt. Sie kombinieren Input- und Verarbeitungs-, Transfer- und Reflexions- bzw. Diskussionsphasen.		
<b>Lernformen:</b>	Modelle; Reflexion; Vorlesung; Diskussion; Gruppenarbeit		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung):</b>	ohne Modulprüfung; aktive Teilnahme und Studienleistung		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Konkrete Anwendung im Modul Evaluation II, im Projekt und in der Masterthesis		
<b>(Grundlagen-) Literatur:</b>	Grundlagenkenntnisse in beschreibender Statistik: Lehrbuch Hauser/Humpert: signifikant? Einführung in statistische Methoden für Lehrkräfte, Zug, Klett & Balmer, 2009, Kapitel 1 – 4.		

## Modulbeschreibung EV I: Grundlagen: Evaluationsdesign und Evaluationsstandards

<b>Modul:</b> EV I	<b>Modultitel:</b> Grundlagen: Evaluationsdesign und Evaluationsstandards	
<b>Modulverantwortliche:</b> Dr. Sandra Wagner		
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master	<b>Studienhalbjahr:</b> 1	<b>Modulart:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 5	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 150 h	<b>davon Kontaktzeit:</b> 40 h
		<b>davon Selbststudium:</b> 62,5 h
		<b>davon Prüfungszeit:</b> 47,5 h
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 mal pro Durchgang	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> -	<b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen:</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen verschiedene Arten von Evaluationen und die Ansprüche an wissenschaftliche Evaluationen.</li> <li>• reflektieren das Generieren von Wissen in der Evaluation, die Beurteilungsprozesse durch die Evaluation und die Funktionen von Evaluationen im Bildungssystem kritisch.</li> <li>• können Evaluationen im Kontext von Schulentwicklung und bildungspolitischen Entscheiden situieren.</li> <li>• können für Fragestellungen aus dem Bildungsbereich ein geeignetes Evaluationsdesign ausarbeiten.</li> <li>• können Methoden der Datenerhebung anwenden.</li> </ul>	
<b>Inhalte des Moduls:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arten und Funktionen von Evaluationen</li> <li>• Datenerhebung und Designs von Evaluation</li> </ul>	
<b>Art der Lehrveranstaltung(en):</b>	Die Lehrveranstaltungen umfassen 5 Veranstaltungstage (8h Präsenzzeit, 12,5h vorbereitende Selbstlernzeit) zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Alle Veranstaltungen sind seminaristische angelegt. Sie kombinieren Input- und Verarbeitungs-, Transfer- und Reflexions- bzw. Diskussionsphasen.	
<b>Lernformen:</b>	Vorlesung; Diskussion; Gruppenarbeit; Arbeit im Lerntandem; Fallanalysen; Reflexion	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Modulprüfung):</b>	ohne Modulprüfung; aktive Teilnahme und Studienleistung	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Grundlage für das Modul EV II	
<b>(Grundlagen-) Literatur:</b>	-	

## Modulbeschreibung UE I: Grundlagen der Unterrichtsentwicklung

<b>Modul:</b> UE I   <b>Modultitel:</b> Grundlagen der Unterrichtsentwicklung		
<b>Modulverantwortliche:</b> Dr. Christoph Suter		
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master	<b>Studienhalbjahr:</b> 2	<b>Modulart:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 5	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 150 h	<b>davon Kontaktzeit:</b> 40 h
		<b>davon Selbststudium:</b> 62,5 h
		<b>davon Prüfungszeit:</b> 47,5 h
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 mal pro Studiendurchgang	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> -	<b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen:</b>	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen Unterrichtsentwicklungskonzepte im historischen und systemischen Zusammenhang.</li> <li>• wissen von den Qualitäten ‚guten Unterrichts und guten Schulen‘ aus der Bildungsforschung.</li> <li>• kennen ein Instrument zur Beobachtung von Unterrichtsprozessen.</li> <li>• sind in der Lage Aktuelles aus der interdisziplinären Lernforschung in ihr Verständnis zur Weiterentwicklung von Unterricht einzubeziehen.</li> <li>• erkennen anhand von Fallbeispielen unterschiedliche Wege, die Schulen und deren Beteiligte gehen können.</li> </ul>	
<b>Inhalte des Moduls:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterrichtsqualität</li> <li>• Prozessgestaltung in der Qualitätsentwicklung von Unterricht</li> </ul>	
<b>Art der Lehrveranstaltung(en):</b>	Die Lehrveranstaltungen umfassen 5 Veranstaltungstage (8h Präsenzzeit, 12,5h vorbereitende Selbstlernzeit) zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Alle Veranstaltungen sind seminaristische angelegt. Sie kombinieren Input- und Verarbeitungs-, Transfer- und Reflexions- bzw. Diskussionsphasen.	
<b>Lernformen:</b>	Inputreferate, (individuelle) Vertiefungen, (gemeinsame) Reflexion; Kooperative Lernformen mit Partner und Gruppen; Plenumsdiskussionen; Fallanalysen	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung):</b>	Schriftliche Arbeit: Hausarbeit	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Grundlage für das Modul UE II	
<b>(Grundlagen-) Literatur:</b>	-	

## Modulbeschreibung BCM I: Wirksame Gesprächsführung & Moderation

<b>Modul:</b> BCM I		<b>Modultitel:</b> Wirksame Gesprächsführung & Moderation	
<b>Modulverantwortliche:</b> Prof. Lucas Oberholzer			
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master		<b>Studienhalbjahr:</b> 2	<b>Modulart:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 5	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 150 h	<b>davon Kontaktzeit:</b> 40 h	
		<b>davon Selbststudium:</b> 62,5 h	
		<b>davon Prüfungszeit:</b> 47,5 h	
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 mal pro Studiendurchgang	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Umgang mit der Videokamera	<b>Sprache:</b> Deutsch	
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen:</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können eine Beratungshaltung einnehmen und sie wirksam werden lassen.</li> <li>• können verschiedene Gesprächssituationen angemessen strukturieren, führen und reflektieren.</li> <li>• können Formen der kollegialen Beratung einsetzen.</li> <li>• können Lernsituationen in der Lehrerbildung beratend gestalten.</li> <li>• kennen Instrumente zur Lernprozessunterstützung.</li> </ul>		
<b>Inhalte des Moduls:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lerncoaching</li> <li>• Mentoring und Kollegiale Beratung</li> </ul>		
<b>Art der Lehrveranstaltung(en):</b>	Die Lehrveranstaltungen umfassen 5 Veranstaltungstage (8h Präsenzzeit, 12,5h vorbereitende Selbstlernzeit) zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Alle Veranstaltungen sind seminaristische angelegt. Sie kombinieren Input- und Verarbeitungs-, Transfer- und Reflexions- bzw. Diskussionsphasen.		
<b>Lernformen:</b>	Kurzreferate; Gesprächs- und Moderationsübungen in Tandems und Kleingruppen; Kooperative Lernformen; Videoaufzeichnung einer eigenen Praxissituation mit Auswertung in Kleingruppen; Diskussionen		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung):</b>	Schriftliche Arbeit: Hausarbeit		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Grundlage für das Modul BCM II		
<b>(Grundlagen-) Literatur:</b>	-		

## Modulbeschreibung SE II: Vertiefung und Anwendung von Konzepten der Schulentwicklung

<b>Modul:</b> SE II   <b>Modultitel:</b> Vertiefung und Anwendung von Konzepten der Schulentwicklung		
<b>Modulverantwortliche:</b> Prof. Dr. Stefanie Schnebel		
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master	<b>Studienhalbjahr:</b> 2	<b>Modulart:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 5	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 150 h	<b>davon Kontaktzeit:</b> 40 h
		<b>davon Selbststudium:</b> 62,5 h
		<b>davon Prüfungszeit:</b> 47,5 h
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 mal pro Studiendurchgang	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Teilnahme am Modul SE I	<b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen:</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen wesentliche Prozesse der Schulprogrammarbeit und der Qualitätsentwicklung und können auf diese Basis Entwicklungsprozesse analysieren, begleiten und planen.</li> <li>• haben sich mit Merkmalen von Schulqualität auseinandergesetzt und kennen die zentralen Elemente schulischen Qualitätsmanagements.</li> <li>• haben ihre Verhaltenstendenzen in Konflikten überprüft und kennen ihre diesbezüglichen Entwicklungsbereiche.</li> <li>• können Brüche und Konflikte in Entwicklungsprozesse auf der Grundlage entsprechender Konzepte analysieren.</li> <li>• verfügen über Methoden des Konfliktmanagements und können diese in Konfliktsituationen angemessen einsetzen.</li> </ul>	
<b>Inhalte des Moduls:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Qualitätsentwicklung und Changemanagement</li> <li>• Konflikte in Entwicklungsprozessen</li> </ul>	
<b>Art der Lehrveranstaltung(en):</b>	Die Lehrveranstaltungen umfassen 5 Veranstaltungstage (8h Präsenzzeit, 12,5h vorbereitende Selbstlernzeit) zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Alle Veranstaltungen sind seminaristische angelegt. Sie kombinieren Input- und Verarbeitungs-, Transfer- und Reflexions- bzw. Diskussionsphasen.	
<b>Lernformen:</b>	Problem-based Learning; Übungen; Videoanalysen; Vorlesung; Diskussion; Gruppenarbeit	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung):</b>	Schriftliche Arbeit: Hausarbeit	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	-	
<b>(Grundlagen-) Literatur:</b>	-	





## Modulbeschreibung BM II: Handlungsfelder des Bildungsmanagements

<b>Modul:</b> BM II   <b>Modultitel:</b> Handlungsfelder des Bildungsmanagements		
<b>Modulverantwortliche:</b> Prof. Dr. Katja Kansteiner		
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master	<b>Studienhalbjahr:</b> 3	<b>Modulart:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 5	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 150 h	<b>davon Kontaktzeit:</b> 40 h
		<b>davon Selbststudium:</b> 62,5 h
		<b>davon Prüfungszeit:</b> 47,5 h
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 mal pro Studiendurchgang	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Teilnahme am Modul BM I	<b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen:</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen Prozesse, Mechanismen und Methoden des Projektmanagements und können Projekte entsprechend initiieren und begleiten.</li> <li>• sind in der Lage, Bildungsangebote und -einrichtungen wirkungsvoll nach außen zu repräsentieren.</li> <li>• können Sponsoringmittel für Bildungsprojekte einwerben.</li> <li>• verfügen über Kenntnisse im Personalmanagement.</li> <li>• können Maßnahmen der Personalentwicklung planen, umsetzen und begründen.</li> <li>• können Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote konzipieren und bewerten.</li> <li>• reflektieren institutionelle Strukturen und Prozesse sowie persönliche Haltungen und Handlungen auf dem Hintergrund der Diskussion um Werte und Normen in der Bildung.</li> <li>• setzen sich mit Fragen des Ethos in Organisationen, Entwicklungsprozessen und Führungsaufgaben auseinander.</li> </ul>	
<b>Inhalte des Moduls:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Personalentwicklung und -management</li> <li>• Projektmanagement einschließlich Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul>	
<b>Art der Lehrveranstaltung(en):</b>	Die Lehrveranstaltungen umfassen 5 Veranstaltungstage (8h Präsenzzeit, 12,5h vorbereitende Selbstlernzeit) zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Alle Veranstaltungen sind seminaristische angelegt. Sie kombinieren Input- und Verarbeitungs-, Transfer- und Reflexions- bzw. Diskussionsphasen.	
<b>Lernformen:</b>	Problem-based Learning; Übungen; Vorlesung; Diskussion; Gruppenarbeit; Selbstreflexion	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung):</b>	Schriftliche Arbeit: Hausarbeit	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	-	
<b>(Grundlagen-) Literatur:</b>	-	

## Modulbeschreibung EV II: Vertiefung und Anwendung: Quantitative und qualitative Methodenkompetenz und Beratung

<b>Modul:</b> EV II	<b>Modultitel:</b> Vertiefung und Anwendung: Quantitative und qualitative Methodenkompetenz und Beratung	
<b>Modulverantwortliche:</b> Dr. Sandra Wagner		
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master	<b>Studienhalbjahr:</b> 3	<b>Modulart:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 5	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 150 h	<b>davon Kontaktzeit:</b> 40 h
		<b>davon Selbststudium:</b> 62,5 h
		<b>davon Prüfungszeit:</b> 47,5 h
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 mal pro Studiendurchgang	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Teilnahme am Modul EV I	<b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen:</b>	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• sind fähig Fragebogen zu Einschätzungen und Einstellungen zu entwickeln, Daten statistisch zu analysieren und Ergebnisse zu interpretieren.</li> <li>• sind fähig Interviews mit Einzelnen und mit Gruppen zu entwickeln, durchzuführen, zu analysieren und zu interpretieren.</li> <li>• sind fähig, Beobachtungen im Unterricht einzusetzen, zu analysieren und zu interpretieren.</li> <li>• können Organisationen auf Grund von Evaluationen in ihrer Schul- oder Organisationsentwicklung und Qualitätsentwicklung beraten.</li> </ul>	
<b>Inhalte des Moduls:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden der Evaluation</li> <li>• Auswertung, Interpretation und Erarbeiten von Konsequenzen</li> </ul>	
<b>Art der Lehrveranstaltung(en):</b>	Die Lehrveranstaltungen umfassen 5 Veranstaltungstage (8h Präsenzzeit, 12,5h vorbereitende Selbstlernzeit) zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Alle Veranstaltungen sind seminaristische angelegt. Sie kombinieren Input- und Verarbeitungs-, Transfer- und Reflexions- bzw. Diskussionsphasen.	
<b>Lernformen:</b>	Vorlesung; Diskussion; Übungen; Gruppenarbeit; Fallanalysen; Videoanalysen	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung):</b>	mündliche Prüfung (20min)	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	-	
<b>(Grundlagen-) Literatur:</b>	-	



## Modulbeschreibung UE II: Konzepte, Vertiefung und Anwendung in der Unterrichtsentwicklung

<b>Modul:</b> UE II   <b>Modultitel:</b> Konzepte, Vertiefung und Anwendung in der Unterrichtsentwicklung		
<b>Modulverantwortliche:</b> Dr. Christoph Suter		
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master	<b>Studienhalbjahr:</b> 3	<b>Modulart:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 5	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 150 h	<b>davon Kontaktzeit:</b> 40 h
		<b>davon Selbststudium:</b> 62,5 h
		<b>davon Prüfungszeit:</b> 47,5 h
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 mal pro Studiendurchgang	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Teilnahme am Modul UE I	<b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen:</b>	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• können Fragen des Umgangs mit Heterogenität reflektieren und Konsequenzen für die Gestaltung von Lernumgebungen ableiten.</li> <li>• kennen methodische und didaktische Konzepte, die der Weiterentwicklung von Unterricht in der Perspektive von Adaptivität und Kompetenzorientierung dienen.</li> <li>• haben ein Repertoire an Methoden, um didaktische Ansätze und Beurteilungsformen sinnvoll aufeinander zu beziehen.</li> <li>• wissen exemplarisch, wie Lernstände diagnostiziert werden und wie individuelle Begabungen gefördert werden können.</li> </ul>	
<b>Inhalte des Moduls:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgang mit Heterogenität, Diagnose und Förderung</li> <li>• Adaptives und kompetenzorientiertes Unterrichten</li> </ul>	
<b>Art der Lehrveranstaltung(en):</b>	Die Lehrveranstaltungen umfassen 5 Veranstaltungstage (8h Präsenzzeit, 12,5h vorbereitende Selbstlernzeit) zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Alle Veranstaltungen sind seminaristische angelegt. Sie kombinieren Input- und Verarbeitungs-, Transfer- und Reflexions- bzw. Diskussionsphasen.	
<b>Lernformen:</b>	Inputreferate, (individuelle) Vertiefungen, (gemeinsame) Reflexion; Kooperative Lernformen mit Partner und Gruppen; Plenumsdiskussionen; Fallanalysen	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung):</b>	Schriftliche Arbeit: Hausarbeit	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	-	
<b>(Grundlagen-) Literatur:</b>	-	



## Modulbeschreibung BC II: Ausgewählte Beratungsformen und Coachinginstrumente

<b>Modul:</b> BC II   <b>Modultitel:</b> Ausgewählte Beratungsformen und Coachinginstrumente		
<b>Modulverantwortliche:</b> Prof. Lucas Oberholzer		
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master		<b>Studienhalbjahr:</b> 3
<b>Modulart:</b> Pflichtmodul		
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 5	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 150 h	<b>davon Kontaktzeit:</b> 40 h
		<b>davon Selbststudium:</b> 62,5 h
		<b>davon Prüfungszeit:</b> 47,5 h
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 mal pro Studiendurchgang	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Teilnahme am Modul BC I und Umgang mit Videokamera	<b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen:</b>	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• können Coaching lösungs- und ressourcenorientiert einsetzen.</li> <li>• kennen Möglichkeiten des Führungscoachings und der Supervision.</li> <li>• sind in der Lage Sitzungen effizient zu leiten und können Moderationsmethoden gezielt einsetzen.</li> <li>• kennen ihre Grenzen bezüglich Beraterischem Handeln und können entsprechende Fälle an Beratungsexperten weitervermitteln.</li> </ul>	
<b>Inhalte des Moduls:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Organisationsberatung</li> <li>• Coaching, Supervision</li> </ul>	
<b>Art der Lehrveranstaltung(en):</b>	Die Lehrveranstaltungen umfassen 5 Veranstaltungstage (8h Präsenzzeit, 12,5h vorbereitende Selbstlernzeit) zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Alle Veranstaltungen sind seminaristische angelegt. Sie kombinieren Input- und Verarbeitungs-, Transfer- und Reflexions- bzw. Diskussionsphasen.	
<b>Lernformen:</b>	Kurzreferate; Gesprächs- und Moderationsübungen in Tandems und Kleingruppen; Kooperative Lernformen; Videoaufzeichnung einer eigenen Praxissituation mit Auswertung in Kleingruppen & Präsentation im Plenum; Diskussionen; Arbeit auf der Lernplattform	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung):</b>	Präsentation	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	-	
<b>(Grundlagen-) Literatur:</b>	-	



## Modulbeschreibung PM: Praxisorientierte Projektarbeit

<b>Modul:</b> PM	<b>Modultitel:</b> Praxismodul	
<b>Modulverantwortliche:</b> Prof. Dr. Stefanie Schnebel, Prof. Lucas Oberholzer		
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master		<b>Studienhalbjahr:</b> 2. - 4. <b>Modulart:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 15	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 450 h	<b>davon Kontaktzeit:</b> 8 h
		<b>davon Selbststudium:</b> 346 h
		<b>davon Prüfungszeit:</b> 96 h
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 mal pro Studiendurchgang	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Einschlägige theoretische und forschungsmethodische Grundlagen	<b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen:</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sind fähig, im Praktikum Theorie und Praxis zu verbinden, indem sie bestimmte Bereiche und Themen vertieft bearbeiten und erlernte Konzepte anwenden.</li> <li>• sind fähig, ihre Erfahrungen und Erkenntnisse aus dem Praktikum in einem Portfolio zu dokumentieren, zu analysieren und zu reflektieren.</li> <li>• sind fähig, ein Forschungs- oder Evaluationsvorhaben (Projekt) mit angemessenen Methoden, Verfahren und Instrumenten eigenverantwortlich zu planen, durchzuführen und auszuwerten.</li> <li>• sind fähig, im theoriebasierten forschungsmethodischen Vorgehen theoretische Vorklärunen mit praktischen Problemen oder Anliegen zu verbinden.</li> </ul>	
<b>Inhalte des Moduls:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Praktikum</li> <li>• Projekt</li> </ul>	
<b>Art der Lehrveranstaltung(en):</b>	Struktur des Moduls: 1. Praktikum (6 Credits) 2. Projekt (9 Credits)	
<b>Lernformen:</b>	Praktische Arbeit; selbständige Auseinandersetzung mit einem Schulentwicklungsthema; Portfoliomethode; Untersuchung; Projektbericht	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung):</b>	Projektarbeit	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Konkrete Anwendung in der Masterthesis	
<b>(Grundlagen-) Literatur:</b>		



## Modulbeschreibung: Masterthesis

<b>Modul:</b> Masterthesis	<b>Modultitel:</b> Masterthesis	
<b>Modulverantwortliche:</b> Prof. Dr. Katja Kansteiner		
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master	<b>Studienhalbjahr:</b> 3 + 4	<b>Modulart:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 20	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 600 h	<b>davon Kontaktzeit:</b> 8h
		<b>davon Verfassen der Masterthesis:</b> 592 h
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 mal pro Studiendurchgang	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Formal zur Anmeldung: Erfolgreicher Abschluss der ersten 8 Leistungsnachweise	<b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen:</b>	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• mit wissenschaftlichen Methoden und Arbeitstechniken eine wissenschaftliche Fragestellung zu untersuchen.</li> <li>• Kenntnisse und Fähigkeiten aus dem Studiengang exemplarisch anhand eines Themas bzw. einer Fragestellung einzubeziehen und anzuwenden.</li> <li>• eine strukturierte, sprachlich ansprechende, inhaltlich fundierte und formal vollständige Masterarbeit zu verfassen.</li> </ul>	
<b>Inhalte des Moduls:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anlage einer wissenschaftlichen Arbeit im Umfang einer Masterthesis</li> <li>• Anwendung wissenschaftlicher Methoden</li> <li>• Planung, Durchführung, Auswertung und Interpretation einer empirischen Studie</li> </ul>	
<b>Art der Lehrveranstaltung(en):</b>	Themen der einzelnen Veranstaltungen: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kolloquium zur Masterthesis (8 h)</li> <li>2. Verfassen der Masterthesis (592 h)</li> </ol>	
<b>Lernformen:</b>	Kolloquium	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung):</b>	Masterthesis	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Abschlussarbeit	
<b>(Grundlagen-) Literatur:</b>	-	